Universität für Weiterbildung Krems

Datenschutzerklärung für Studienwerber_innen und Studierende der Universität für Weiterbildung Krems

Gemäß Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) informieren wir Sie über die Verarbeitung der von Ihnen im (Online) Bewerbungsformular (samt Anhängen) bereitgestellten personenbezogenen (pb) Daten als Studienwerber_in und in Folge als zugelassener Studierende_r. Über die von Ihrem Computer durch den Besuch unserer Website automatisch erfassten Daten informiert die Datenschutzerklärung auf unserer Website.

Datenschutzrechtlich Verantwortliche gem. Art 4 Z 7 DSGVO

Universität für Weiterbildung Krems (Donau-Universität Krems)
Dr.-Karl-Dorrek-Straße 30, 3500 Krems an der Donau (kurz „wir“ oder „uns“)

Kontakt
Mag. Mag. (FH) Katharina Ranjan **datenschutz@donau-uni.ac.at** oder +43 2732 893-2229

Studienwerber_in

Über das (Online) Bewerberformular geben Sie *Name, Geschlecht, Kontaktdaten, Geburtsdatum und -ort, Staatsangehörigkeit*, das bereichsspezifische Personenkennzeichen (bPK) als sog. Stammdaten bekannt und laden zudem die *Kopie eines gültigen Ausweisdokuments* auf unsere Server hoch. Weitere pb Daten erhalten wir aus dem von Ihnen zu Verfügung gestellten *Lebenslauf (Europass)* inklusive Nachweise der *allgemeinen Universitätsreife (Hochschulzugangsberechtigung)*, der *tertiären Bildung, Berufserfahrung* und sonstiger *Aus- und Weiterbildungen*.

Die Bereitstellung dieser pb Daten ist für die Bearbeitung Ihres Antrags auf Zulassung und in weiterer Folge für die Zulassung zum Studium Voraussetzung (Abschluss eines Weiterbildungsvertrags).

Ihre pb Daten werden zur Prüfung der Zulassungsvoraussetzungen (lt. Curriculum des jeweiligen Studiums), sowie zur Kontaktaufnahme durch die zuständigen Lehrgangsverantwortlichen, das Servicecenter für Studierende (SCS) und sonstige administrativer Einheiten (Buchhaltung) verarbeitet. Zur Durchführung des Zulassungsverfahrens und zur Kontaktpflege werden Ihre pb Stammdaten außerdem in unserem Studierendenverwaltungsprogramm als auch unserem Customer Relationship Management (CRM) System automationsunterstützt erfasst. Sie erhalten in unserem berechtigten Interesse Informationen über unsere Angebote und Veranstaltungen.

Zu gesetzlich vorgeschriebenen statistischen Zwecken (§ 9 Abs 6 BildungsdokumentationsG)

erheben wir außerdem pb Informationen über die Bildungslaufbahn Ihrer Eltern.

Rechtsgrundlagen: Art. 6 (1) lit b, c, e, f DSGVO[1] iVm UG[2]

Im Rahmen Ihrer Bewerbung können Sie uns zusätzlich, freiwillig, ein Foto für den Studierendenausweis zu Verfügung stellen und durch weitere Angaben über *Familienstand, Berufs- und Führungserfahrung, derzeitige Tätigkeit etc*. in die Verarbeitung dieser pb Informationen zu Marketingzwecken einwilligen.

Rechtsgrundlage: Art. 6 (1) lit a DSGVO[3]

Empfänger_innen: In Zusammenhang mit Ihrer Studienzulassung wird gemäß Universitäts- & Hochschulstatistik- & Bildungsdokumentationsverordnung (UHSBV) eine definierte Auswahl Ihrer pb Daten an den Datenverbund der österreichischen Universitäten bei der Bundesrechenzentrum GmbH (BRZ) zur allfälligen Bildung einer *Matrikelnummer* übermittelt.

Eine Übermittlung an Dritte kann zudem im Rahmen von universitären Kooperationen an unsere jeweiligen Partner_innen sowie bei ausländischen Studienwerber_innen im Rahmen eines Mobilitätsprogramms zu aufenthaltsrechtlichen Zwecken an die Österreichische Austauschdienst GmbH (OeAD) und an Botschaften und Bezirkshauptmannschaften- bzw. -ämter stattfinden.

Zur Durchführung von Aufnahmeverfahren in Nicht-Präsenz können pb Daten auch via IT-Dienstleister_innen (z.B. Videokonferenzsystem) auf entsprechender vertraglicher Basis übermittelt werden. Eine Übermittlung an Drittländer oder internationale Organisationen erfolgt im Anlassfall gem. Art. 49 (1) lit b DSGVO[4].

Speicherdauer: Im Falle der Ablehnung Ihrer Bewerbung oder bei Nicht-Inanspruchnahme des Studienplatzes werden die von Ihnen bereitgestellten pb Daten frühestens nach Ablauf von 2 Semestern, bei einer Übernahme in das Studierendenmanagement maximal nach 7 Jahren gelöscht.

Aufnahmetest für das Masterstudium Psychotherapie

Auf Grundlage einer Kooperation zwischen Universität Wien und der UWK zur Durchführung der Aufnahmeverfahren gemäß § 71c UG für das Masterstudium Psychotherapie werden *Name, Geburtsdatum*, die *Kennung der UWK* sowie *testbezogene Identifikationsmerkmale in Form individueller Barcodes* verarbeitet.

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist für die Teilnahme am Aufnahmeverfahren erforderlich, ohne Bereitstellung der Daten ist eine Teilnahme an den Aufnahmetests nicht möglich.

---

[1] **DSGVO:** Datenverarbeitung aufgrund (b) vorvertraglicher Maßnahmen auf Anfrage der betroffenen Person, (c) zur Erfüllung einer uns treffenden rechtlichen Verpflichtung bzw. (e) zur Wahrnehmung einer uns übertragenen Aufgabe im öffentlichen Interesse (f) zur Wahrung unserer berechtigten Interessen.

[2] **Universitätsgesetz (UG)**

[3] Ihre Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen, ohne dass dadurch die Rechtmäßigkeit, der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

[4] Die Übermittlung ist für die Erfüllung eines Vertrags zwischen der betroffenen Person oder zur Durchführung von vor vertraglichen Maßnahmen auf Antrag der betroffenen Person erforderlich.

Zur Abwicklung von Teilnahme- bzw. Testgebühren werden *Name, Zahlungsinformationen, Transaktionsdaten* von einem uns vertraglich verpflichteten Zahlungsdienstleister erhoben und verarbeitet.

Die Daten aus den Antwortbögen werden mittels Scanner digital erfasst. Im Anschluss wird die Qualität der Testitems, der Testteile und des gesamten Testinstruments gemäß den Vorgaben – statistische Auswertungsroutinen und Algorithmen - der Universität Wien und der UWK automationsunterstützt analysiert und über das Bestehen oder Nicht-Bestehen des Aufnahmetests entschieden. Die Testergebnisse werden in digitaler Form bereitgestellt, in Form einer Gesamtrangreihe als Excel-Datei und sowie eines Ergebnisberichts (PDF). Auf Wunsch der Teilnehmer_innen kann in die Original-Antwortbögen einschließlich Ergebnisprotokolle persönlich vor Ort an der UWK nach vorheriger Terminvereinbarung, aber längstens bis drei Monate nach Bekanntgabe der Testergebnisse, Einsicht genommen werden.

Rechtsgrundlagen: Art. 6 (1) lit b DSGVO (Teilnahme an Aufnahmetest)
Art. 6 (1) c, e DSGVO iVm UG (Zulassung zum Studium)

Speicherdauer: 3 Jahre bis nach Abschluss des Aufnahmeverfahrens um die ordnungsgemäße Durchführung und Nachvollziehbarkeit sicherzustellen.

Studienanfänger_in und Studierende_r

Allgemein

Nach Erhalt des vorgeschriebenen Lehrgangsbeitrags und Zulassung zum Studium wird eine frühere pb *Matrikelnummer* reaktiviert bzw. eine neue *Matrikelnummer* – wie oben erwähnt – gebildet, die wir in Ergänzung zu den ausgeführten, im Rahmen der Bewerbung erhobenen, pb Daten zur Administration Ihres Studiums verarbeiten.

Mit Studienbeginn wird Ihnen von uns weiters ein E-Mail-Konto inkl. gängiger Funktionen wie Kalender und Aufgabenverwaltung zugeteilt. Der Speicherplatz dieser pb universitären E-Mailadresse dient zur Abwicklung sämtlicher studienrechtlicher Anträge, u. a. wenn Sie sich auf Ihr Recht auf elektronischen Verkehr[5] berufen.

Ihre pb Stammdaten werden auch bei der Erstellung Ihres persönlichen Studierendenausweises und einer Parkkarte zur Benutzung der Parkgarage verarbeitet sowie an den Garageninhaber weitergeleitet. Ferner ermöglicht Ihr Studierendenausweis Ihnen den Zugang zu den (elektronischen) Dienstleistungen der Universitätsbibliothek, den zu Lehr- und Forschungszwecken angebotenen digitalen Datenbanken[6] und dem Entlehnsystem in dessen Rahmen Ihre pb Stammdaten gegebenenfalls auch im Mahnwesen verarbeitet werden.

[5] Siehe § 1a E-Governmentgesetz (ab 1.1.2020)

[6] Ausgewählte Datenbanken können auf Basis entsprechender Rahmenverträge mit uns selbstständig Ihren *Namen* und Ihre *E-Mail-Adresse* zur Bereitstellung Ihrer Dienste zusätzlich erheben und verarbeiten.

Aus unserem berechtigten Interesse der Information über die Aufgaben der Universität erhalten Sie schließlich auch Newsletter per E-Mail, sonstige studienrelevante Zusendungen und Veranstaltungshinweise und können von uns zu Forschungszwecken kontaktiert werden.

Rechtsgrundlage(n): Art. 6 (1) lit b, c, e, f DSGVO iVm UG[7]

Empfänger_innen: Gemäß UHSBV werden auch während Ihres Studiums regelmäßig eine definierte Auswahl Ihrer pb Daten an den Datenverbund der Universitäten bei der BRZ GmbH und im Rahmen der Gesamtevidenz der Studierenden an die Statistik Austria, die österreichische Hochschüler_innenschaft und das Bildungs-, Wissenschafts- und Forschungsministerium zu Planungs-, Steuerungs-, Aufsichts- und statistischen Zwecken übermittelt.

Zur Organisation eines auf Sie persönlich zugeschnittenen Studienablaufs können Ihre pB Daten auch in Form von Teilnehmer_innenlisten vor Beginn der Lehrveranstaltungen an vertraglich verpflichtete, externe Lehrbeauftragte übermittelt werden.

Je nach besuchtem Universitätslehrgang/Studium bzw. durch Antrag zur Teilnahme an Mobilitätsprogrammen können Ihre pb Daten (auszugsweise) auch an unsere Kooperationspartner_innen, Bildungsinstitutionen im Rahmen von gemeinsam eingerichteten Studien, an öffentliche und private Projektpartner_innen und Fördergeber_innen übermittelt werden. Für eine Übersicht der in Ihrem Universitätslehrgang/Studium involvierten Dritten wenden Sie sich bitte direkt an die_den Lehrgangsverantwortliche_n bzw. unsere Datenschutzbeauftragte.

Bei Abschluss Ihres Studiums mit einer positiv beurteilten wissenschaftlichen Arbeit Bachlorarbeit, Master-Thesis oder Dissertation wird diese – inkl. Ihrer darin enthaltener pb Daten – an den österreichischen Bibliothekenverbund bzw. im Fall von Dissertationen zusätzlich an die österreichische Nationalbibliothek übermittelt (§ 86 UG).

Eine Übermittlung an Drittländer oder internationale Organisationen erfolgt im Anlassfall gem. Art. 49 (1) lit b bzw. c DSGVO.

Speicherdauer: Das bereichsspezifische Personenkennzeichen (bPK) wird spätestens zwei Jahre nach Abgang von der UWK gelöscht, pb Prüfungsdaten werden für die Dauer von 80 Jahren (§53 UG), *Prüfungsprotokolle* sowie *Beurteilungsunterlagen (insbesondere Gutachten, Korrektur schriftlicher Prüfungen und Prüfungsarbeiten)* (§79 bzw. 84 UG) für die Dauer von mind. 6 Monaten ab Prüfungsende[8] und *Mobilitätsanträge* für die Dauer von 10 Jahren (vgl. § 2g FOG) ab Antragstellung aufbewahrt.

Davon abgesehen werden Ihre pb (Stamm)Daten bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen z.B. nach UGB[9], vertraglich im Rahmen von Förderungen vereinbarter

[7] Aufgaben der Universitäten, Studienrecht, Information der Öffentlichkeit

[8] Davon ausgenommen sind elektronische Prüfungen, siehe dazu die Speicherbestimmungen im Bereich „Digitales Lehren und Lernen“ unten.

[9] Unternehmensgesetzbuch

Fristen, dem Ende allfälliger vorhersehbarer bzw. anhängiger Rechtsstreitigkeiten, sonstiger vorgeschriebener Aufbewahrungsfristen[10] und dem allfälligen Widerspruch zur Zusendung von Informationsmaterial und Newslettern aufbewahrt.

Digitales Lehren und Lernen

Gemäß unserem gesetzlichen Auftrag neue Lehr- und Lernformen, insbesondere auch die Fernlehre einzusetzen, werden unsere Lehrveranstaltungen **unter anderem** von digitalen Lehr-, Kommunikations- und Administrationsplattformen (Lernmanagementsystemen), von stationären sowie mobilen Videoübertragungsanlagen für Live und/oder On Demand Streaming in den Hörsälen/Seminarräumen, Videokonferenzen, digitalen Whiteboards/Kollaborationswerkzeugen sowie sonstigen lehrgangsspezifischen Anwendungen unterstützt[11].

Um Ihre Teilnahme an Lernmanagementsystemenzu ermöglichen, werden Ihr Name und *Kontaktdaten (E-Mail)* darin hinterlegt. Für die Nutzung unseres Lernmanagementsystems wird ein sogenannter *Sitzungs-Cookie* gesetzt. Dieser ist erforderlich um Ihre Anmeldung zu verwalten und die Funktionsfähigkeit der Plattform sicherzustellen. Der Cookie wird beim Schließen des Browsers oder beim Logout automatisch gelöscht.

Zur Systemsicherheit, für die Wartung der Netzwerkinfrastruktur und zum technischen Support für die Nutzer_innen werden durch unsere Systemadministrator_innen werden Zugriffe auf die Plattform protokolliert (*Logfiles*). Alle weiteren Eingaben zur Gestaltung Ihres persönlichen Profils erfolgen freiwillig durch Sie selbst und können von Ihnen jederzeit geändert und gelöscht werden.

Die Übermittlung von Inhalten (*Prüfungen*, *Beiträge in Blogs*, *Aufgaben* etc.) zum Zweck der Lehre und Forschung erfolgt nach Vorgabe der_des jeweiligen Lehrenden und/oder zum Austausch mit anderen Lehrgangsteilnehmer_innen. Soweit Sie Werke, personenbezogene Daten oder andere Schutzgegenstände Dritter hochladen, sind Sie selbst für die Einhaltung der jeweilig geltenden Nutzungs- und Rahmenbedingungen verantwortlich.

Über integrierte Schnittstellen sind zum Studienablauf notwendige bzw. nützliche Systeme zur digitalen Prüfungsüberwachung, zum Plagiatscheck, zur Lehrveranstaltungsevaluierung und ebooks im Rahmen der Fernlehre verknüpft. Im Rahmen der digitalen Prüfungsüberwachung können im Prüfungszeitraum neben pb *Bild/Video-* und *Tondaten* auch *Bildschirmaufzeichnungen* verarbeitet werden.

Rechtsgrundlagen: Art. 6 (1) lit c, e, f DSGVO iVm UG

Empfänger_innen: Bei der Teilnahme an Lehrveranstaltungen mit Live und/oder On Demand

[10] Erlass des Sozialministeriums vom 24.05.2018 bzgl. der Aufbewahrung von Ausbildungsunterlagen gesundheitsberuflicher Ausbildungen

[11] Bitte beachten Sie diesbezüglich auch die in den jeweiligen Systemen hinterlegten zusätzlichen anwendungsspezifischen Datenschutzerklärungen bzw. Nutzungsbedingungen.

Streaming sowie über Videokonferenz können Ihre pb *Bild/Video- und Tondaten* in unserem berechtigten Interesse während der Veranstaltung gestreamt bzw. aufgenommen und über unsere digitale Lehr-, Kommunikations- und Administrationsplattformen bzw. unseren Medienserver anderen Lehrgangsteilnehmer_innen, unseren wissenschaftlichen und administrativen Mitarbeiter_innen inklusive allfällig zur digitale Bearbeitung beauftragten Dritten, vertraglich verpflichteten Vortragenden, sowie zur Berichterstattung über die Veranstaltung auszugsweise der allgemeinen Öffentlichkeit zu Verfügung gestellt werden.

Soweit es die Räumlichkeiten erlauben, kann ein Bereich eingerichtet sein, in dem die Teilnahme an der Lehrveranstaltung auch ohne Videoaufzeichnung Ihrer Person möglich ist. Bei Videokonferenzen kann die Teilnahme ohne Aktivierung der Kamera erfolgen. Hinsichtlich allfällig erstellter Bild/Video und/oder Tondaten steht Ihnen keine finanzielle Vergütung zu.

Auszüge von On Demand Streams können zudem auch über unsere digitalen Kanäle (Website, Social Media Seiten, YouTube, Medienserver) veröffentlicht werden.

Eine Übermittlung an Drittländer oder internationale Organisationen erfolgt im Anlassfall gem. Art. 49 (1) lit c DSGVO bzw. an unsere Auftragsverarbeiter_innen auf Basis eines Angemessenheitsbeschlusses der EU-Kommission gem. Art. 45 (1) DSGVO bzw. auf Basis von Standardvertragsklauseln gem. Art. 46 (5) DSGVO inkl. ggf. notwendiger zusätzlicher Maßnahmen.

Speicherdauer: Die von Lehrveranstaltungen erstellten Live-Streams sind ausschließlich unmittelbar zum Zeitpunkt der Veranstaltung verfügbar. On Demand-Streams bzw. aufgezeichnete Lehrveranstaltungen bleiben bis nach Zweckerfüllung von uns gespeichert. Das eingerichtete Profil auf unserem digitalen Lernmanagementsystemsamt den damit verknüpften pb Daten steht Ihnen unter dem Aspekt des lebenslangen Lernens und der zum Teil stark variierenden Studienzeit der Studierenden derzeit unbegrenzt zur Verfügung. Die von Ihnen ergänzten freiwilligen pb Angaben können jederzeit von Ihnen gelöscht werden. *Logfiles* werden nach 6 Monaten automatisiert gelöscht. *Bild/Video-, Tondaten* und *Bildschirmaufnahmen* der Prüfungsüberwachung im Rahmen von Online-Prüfungen werden ebenfalls 6 Monate nach der Prüfung automatisiert gelöscht. Weitere Informationen zur Speicherdauer von lehrgangsspezifischen Anwendungen entnehmen Sie bitten den darin inkludierten spezifischen Datenschutzhinweisen (Nutzungsbedingungen).

Ihre Rechte

Zur Ausübung Ihrer Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Datenübertragung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerruf der Einwilligung bzw. Widerspruch zur Verarbeitung Ihrer pb Daten wenden Sie sich bitte an die oben angegebene Datenschutzbeauftragte. Für allfällige Beschwerden wenden Sie sich an die österreichische Datenschutzbehörde (www.dsb.gv.at).